Reisebeschreibung

Portugal: Entdecker gesucht!
Von Porto über Lissabon bis an die Algarve + Fado-Veranstaltung

Buchungscode: **PT-PO15**

Panorama Porto ©FredP, adobe stock

Ihre Reiseroute ©www.stepmap.de

Damals waren die Abenteuer des Kapitäns Vasco da Gama und seiner unermüdlichen Suche nach neuen Seewegen in aller Munde und bis heute gilt unbestritten Portugal als Seefahrernation und als Nation der Entdecker. Gehen Sie selbst auf Entdeckungstour in einem Land, das Sie mit großer Gastfreundschaft, bewegter Geschichte und wahren Gaumenfreuden empfängt.

Die südwestliche Region, von Porto bis an die Algarve, wird Sie schon aufgrund der facettenreichen Ortschaften begeistern. Lebendige Metropolen wie Lissabon und Porto folgen auf traditionelle Fischerdörfer. Charmante Badeorte mit Touristik-Flair eifern mit idyllischen Bergdörfern um die Wette. Gerade die Gegensätze lassen Entdeckerherzen höher schlagen. Streifen Sie mit uns durch die schmalen, treppenreichen Gassen der Großstädte und lassen Sie die beeindruckende Kulturlandschaft Portugals auf sich wirken: prächtige Burgen, Schlösser und Paläste ebenso wie Kathedralen, Klöster und barocke Kirchen. Bummeln Sie durch provinzielle Hafenorte mit windschiefen Häuschen und durch herrlich angelegte Parks und Gärten, in denen die Uhren langsamer ticken. Und schlendern Sie durch eine Landschaft, die vom intensiven Duft der Olivenhaine, Korkeichen und Weinberge erfüllt ist.

Spätestens jetzt werden Sie entdecken wollen, wie portugiesischer Wein in seiner Heimat schmeckt. „Saúde!“ – Auf Ihr Wohl! Und auf eine abwechslungsreiche Erlebnisreise, die für Entdecker keine Wünsche offen lässt.

- Bootsfahrt auf dem Douro durch die Weinberge
- Von Porto über Lissabon nach Faro
- Fado-Abendveranstaltung in Lissabon
- Besuch einer Korkfabrik
- 2 fakultative Ausflüge nach Sintra und Batalha zubuchbar
- alle Übernachtungen in 4*-Hotels

1. Tag: Anreise nach Porto - Stadtrundgang/-fahrt

Nachdem Sie mit dem Haustürtransfer zum Flughafen gebracht werden, fliegen Sie heute nach Porto.

Bereits am Flughafen erwartet Sie die örtliche Reiseleitung und fährt mit Ihnen in die Innenstadt Portos. Bei einem anschließenden, gemeinsamen Spaziergang durch das historische Zentrum erleben Sie die Stadt am Douro hautnah und entdecken neben den klassischen Highlights der Metropole, auch "versteckte" Schönheiten. Die bezaubernde Altstadt Portos besitzt zahlreiche Barockkirchen, Gebäude aus unterschiedlichen Epochen sowie Altstadtgassen mit leuchtenden Fassaden der bunten Häuser.
Weiter geht es dann im Reisebus, um Ihnen einen Überblick über die Metropole des Nordens zu verschaffen und Sie zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten zu führen: u.a. dem Bahnhof São Bento, der mit Mosaikbildern historische Szenen und das Alltagsleben Portugals darstellt sowie zur dreischiffigen Kathedrale Sé aus dem 12. Jahrhundert. Danach besichtigen Sie den reich verzierten Börsenpalast "Palácio da Bolsa"aus dem 19. Jahrhundert. Dieses Gebäude sieht aus wie ein königlicher Palast und insbesondere die kunstvolle arabische Halle, ein Nachbau des Alhambra-Palastes in Granada, ist beeindruckend.

2. Tag: Amarante – Weingutbesuch in Peso da Régua – Bootsfahrt durch das Douro-Tal

Nach dem gemeinsamen Frühstück besuchen Sie das kleine Städtchen Amarante an den Ufern des Rio Tamega. Herrenhäuser und Gutshöfe mit farbenprächtigen Holzbalustraden säumen die engen Gassen. Eine der schönsten Brücken vor Ort ist die von São Gonçalo, die zum berühmten Kloster aus dem 16. Jahrhundert führt.

Durch die anmutige Weinregion des Douro-Tales, wo die Trauben des Portweines auf steilen, terrassenförmigen Hängen wachsen, führt Sie die Reise weiter nach Peso da Régua – das Zentrum der Portweinregion. Bei Ihrem Besuch eines traditionellen Weinguts erklärt Ihnen der Winzer die Herstellung des edlen Tropfens, welche Sie natürlich auch verkosten werden.

Ihr Reisebus bringt Sie anschließend nach Pinhão, von wo aus Sie entlang des romantischen Douro-Tals nach Tua mit einem Boot reisen. Anschließend geht es zum Abendessen zurück nach Porto in Ihr Hotel.

3. Tag: Coimbra – Fátima - Nazaré

Heute verlassen Sie Porto und fahren in die Universitätsstadt Coimbra. Bereits seit 1308 besitzt sie eine Hochschule, eine der ältesten in Europa. Sie besuchen die großartige Universitätsbibliothek Joanina, die mehr als 300.000 wertvolle Bände und Manuskripte aus dem 12. bis 19. Jahrhundert beherbergt. Die drei Säle sind in unterschiedlichen Farben gehalten. Die Arbeitstische und Balustraden wurden aus indischen und brasilianischen Edelhölzern gefertigt, der Fußboden besteht aus Marmor und die Bücherregale sind prächtig bemalt und vergoldet. Durch enge Gassen und vorbei an lebhaften Händlern gehen Sie zur Alten Kathedrale, die 1162 in romanischem Stil erbaut wurde und mit ihren Zinnen und Schießscharten fast wie eine Festung aussieht.

Ihr nächstes Ziel des heutigen Ausfluges ist der berühmte Pilgerort Fátima. Eine lange und ereignisreiche Geschichte prägt diese portugiesische Stadt. Das dort sich befindende Heiligtum von Fátima ist der bedeutendste Wallfahrtsort in Portugal und zählt zu den bekanntesten Stätten der römisch-katholischen Kirche.

Nun geht es für Sie in Richtung Meer nach Nazaré. Das hübsche Fischerörtchen am Atlantik, in dem viele Fischer noch die traditionelle Kleidung, Kniehosen und Zipfelmützen tragen, besitzt einen schönen Strand und im Hafen liegen häufig bunte Fischerboote vor Anker.

4. Tag: Freizeit oder fakultativer Ausflug nach Batalha, Tomar, Óbidos und Alcobaça

Heute können Sie sich dem örtlichen Reiseleiter anschließen und an unserem fakultativen Ausflug in die Region teilnehmen. Die gewaltige Klosterkirche Batalha, die wir heute besichtigen, liegt mit Fatima und Tomar fast genau auf einer Ost-West-Achse. Das Dominikanerkloster ist eines der monumentalsten Bauwerke der christlichen Welt, die Kirche ein Meisterwerk der Hochgotik. In der Gründerkapelle befindet sich der Sarkophag von Joao I. und seiner englischen Frau Philippa von Lancaster.

Anschließend besichtigen Sie die Ritterburg in Tomar, eine prächtige mittelalterliche Anlage aus dem 12. Jahrhundert, die über der Stadt thront. Sie wurde einst von Tempelrittern gegründet und deren Nachfolgerorden errichtete weitere Anlagen, wodurch ein gewaltiger Klosterkomplex entstand. Auch die alte, fast runde Templerkirche ist noch erhalten. Sie wurde in die im 16. Jahrhundert erbaute Christusritterkirche integriert und birgt zahlreiche Schätze.

Weiter geht die Fahrt in die bezaubernde mittelalterliche Stadt Obidos, wo Sie einen Spaziergang unternehmen und die gut erhaltenen historischen Gebäude bewundern. In Obidos wird der bekannte Kirschlikör "Vila das Rainhas" hergestellt. Verkosten Sie ein Glässchen Ginjinha!

Am späten Nachmittag erreichen wir das Zisterzienserkloster Alcobaça. Hier lebten früher 999 Mönche, „immer einer weniger als 1000“, wie in der Ordensregel gewünscht. In der Klosterkirche liegt auch das tragische Liebespaar König Pedro und die ermordete Ines de Castro begraben.
Zurück geht es zu Ihrem Hotel in Nazaré.

5. Tag: Fahrt nach Lissabon und Freizeit

Heute machen Sie sich auf den Weg nach Lissabon.
Nach Ihrer Ankunft haben Sie ein wenig Freizeit für erste eigene Entdeckungen dieser wunderschönen Stadt. Vielleicht unternehmen Sie eine Fahrt mit der nostalgischen Straßenbahn, die seit dem Jahr 1873 existiert und durch traditionsreiche Stadtviertel wie Bairro Alto oder Alfama auf einer reizvollen Streckenführung mit steilen Abschnitten und engen Kurven durch die schmalen Gassen der Altstadt von Lissabon fährt.

6. Tag: Lissabon

Ein ganzer Tag ist der portugiesischen Hauptstadt gewidmet. Sie erkunden zu Fuß die Metropole und besuchen das "Castelo de São Jorge", eine Festungsanlage mit integrierter Burgruine. Von dessen Aussichtsplattform haben Sie einen weiten Blick über die gesamte Stadt und auf den Fluss Tejo. Vom Vorort Belém aus starteten die großen Entdecker zu ihren abenteuerlichen Seefahrten. Sie fahren zum prunkvollen Hieronymus–Kloster, wo sich unter anderem Sarkophage von Vasco da Gama und verschiedenen portugiesischen Königen befinden. Der "Torre de Belém" ist eines der bekanntesten Wahrzeichen Lissabons. Die oberste, 35 Meter hohe Plattform des zum Weltkulturerbe der UNESCO gehörenden Turms ist heute eine Aussichtsplattform (fak.). Sie gelangen zum "Padrão dos Descobrimentos", dem Seefahrerdenkmal. Es soll an das Zeitalter der Entdeckungen erinnern und wurde als Schiffbug mit hoch aufragendem Segel geschaffen. Anschließend haben Sie noch ein wenig Freizeit.

Am Abend wartet ein weiteres Highlight auf Sie und geniessen Ihr heutiges Abendessen zum Klang des Fados. Fado ist Portugals wichtigster, traditionellster Musikstil - eine Art von Gesang, der absolut alles umfassen kann, aber er zeichnet sich hauptsächlich durch seine melancholischen Melodien und Texte aus. Nach dem gemeinsamen Abendessen fahren Sie noch durch die lichterfunkelnde Stadt zurück zu Ihrem Hotel.

7. Tag: Freizeit in Lissabon oder fakultativer Ausflug nach Sintra, Estoril, Cascais und zum "Cabo da Roca"

Genießen Sie den heutigen Tag in der wunderschönen Stadt Lissabon oder nehmen Sie an unserem fakultativen Ausflug teil:

Von Lissabon aus fahren Sie nach Sintra. Das Städtchen gehört mit seinen steilen Hügeln, dem milden Klima und seiner reichen Vegetation zu den beliebtesten Ausflugszielen in Portugal. Über eine recht enge und kurvige Straße erreichen Sie den auf einem Gipfel der Serra de Sintra errichteten "Palácio Nacional de Sintra". Auf Grund seines ungewöhnlichen Baustils gilt er auch als Neuschwanstein Portugals. Überzeugen Sie sich bei einer Außenbesichtigung selbst von der Pracht des Schlosses und der Gartenanlage.

Mondän präsentieren sich auch die Seebäder Estoril und Cascais. Schöne alte Villen prägen das Stadtbild und zeugen davon, dass die Orte einst Seebad für die Adeligen und Angehörigen des Königshauses waren. Schöne Strände machen jeden Aufenthalt zu einem Erlebnis. Hier haben Sie Freizeit, um die lebendigen Städte mit ihren herrlichen Terrassen, Bars und Boutiquen zu entdecken.

Abgerundet wird Ihr heutiger Ausflug mit einem atemberaubenden Ausblick vom "Cabo da Roca", dem westlichsten Punkt des europäischen Festlandes.

Im Anschluss fahren Sie wieder zum Hotel nach Lissabon zurück.

8. Tag: Lissabon – Évora – Beja – Lagos (Algarve)

Sie verlassen Lissabon in Richtung Évora.

Auf dem Weg besuchen Sie eine Korkfabrik und während einer Führung durch das Gut werden Sie einen genaueren Einblick in die Produktionsprozesse der Korkeichenverarbeitung gewinnen.

Die gepflegte Universitätsstadt Évora besitzt noch einige Zeugnisse aus römischer Zeit, darunter den Diana-Tempel mit seinen monumentalen Säulen sowie ein Aquädukt. Bei einem Bummel sehen Sie u.a. den im Zentrum gelegenen Platz „Praça do Giraldo“ mit dem marmornen Heinrichsbrunnen und schönen Arkaden.

Durch Weizenfelder erreichen Sie anschließend Beja, inmitten der Region Alentejo auf einem Hügel gelegen. Die Stadt ist kreisförmig um eine Burg entstanden. Überragt werden die Häuser durch den 40 Meter hohen "Torre de Menagem", der 1310 errichtet wurde. Es ist der höchste Burgturm Portugals.

Von hier aus fahren Sie in Richtung Algarve, in Ihr Hotel nach Lagos.

9. Tag: Cabo de São Vicente – Sagres – Portimão – Lagos

Der Höhepunkt des Tages ist sicherlich der Besuch des Cabo de São Vicente mit seinem Leuchtturm sowie die Besichtigung von Sagres, ein lebhafter Fischerort mit malerischem Hafen und der beeindruckenden Festung Heinrich des Seefahrers, die ursprünglich aus dem 15. Jahrhundert stammt.
Danach lernen Sie die reizvolle Goldküste kennen, zunächst Portimão, einen bedeutenden Handels- und Fischereihafen. Die lebhafte Stadt besitzt eine schöne Promenade, an der es sich wunderbar bummeln lässt.

Weiterfahrt nach Silves für den Besuch eines Weingutes mit Führung und Weinprobe.

Zurück geht es in die alte Hafenstadt Lagos. Bei einem Rundgang entdecken Sie die Sehenswürdigkeiten aus der Zeit Heinrich des Seefahrers. Unter anderem sehen Sie die Festung Ponta da Bandeira und den Sklavenmarkt. Gegenüber der nordafrikanischen Küste und an der Mündung des Flusses Bensafrim gelegen, wurde es zu einem Zentrum der Entdeckungsreisen und später auch des Handels mit Afrika. Heute liegt sein Reiz insbesondere in den wunderschönen Sandstränden, den machtvollen Befestigungsmauern und den traditionellen Häusern mit ihren zauberhaften schmiedeeisernen Balkonen sowie schattigen Innenhöfen in der Altstadt.

10. Tag: Faro – Deutschland

Ihr Reise endet heute mit der Rückfahrt nach Faro. Sie werden zum Flughafen gebracht, von wo aus Sie zurück nach Hause fliegen. Ihre Transferfahrzeuge erwarten Sie am Flughafen und bringen Sie zurück nach Hause.

Leistungen

Beförderung

- **Haustürtransfer in ausgewählten Regionen**
- Flug mit renommierter Fluggesellschaft nach Porto und zurück von Faro in der Economy Class (Umsteigeverbindungen)
- Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- Fahrt im modernen Reisebus

Hotels & Verpflegung

- 2 Übernachtungen im 4*-Hotel in Porto
- 2 Übernachtungen im 4*-Hotel in Nazaré
- 3 Übernachtungen im 4*-Hotel in Lissabon
- 2 Übernachtungen im 4*-Hotel in Lagos
- 9 x Frühstück
- 9 x Abendessen

Ausflüge & Besichtigungen

- Stadtrundfahrt/-gang: Porto, Lissabon
- Aufenthalte: Amarante, Coimbra, Fátima, Évora, Beja, Sagres, Portimão, Lagos
- Bootsfahrt auf dem Douro
- Führungen: Korkfabrik, Weingut
- Besichtigungen und Eintritte: Börsenpalast, Universitätsbibliothek, Castelo de São Jorge, Hieronymuskloster
- Besuche: Kathedrale Coimbra, Seefahrerdenkmal, Cabo de São Vicente

Zusätzlich inklusive

- Aktuelle Steuern & Sicherheitsgebühren
- Portwein-und Weinverkostung
- Fado-Veranstaltung in Lissabon
- 1 Reisetaschenbuch pro Buchung
- Örtliche Reiseleitung: 1.-10. Tag
- **sz-Reisebegleitung**

Stand: 12/10/2024

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.
Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSZt – freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/